Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Tiefbau

Albert Füger Telefon: 07071/204 2266

Albert Füger, Telefon: 07071/204-2266

Gesch. Z.: 9Fü

Beschlussvorlage

Vorlage

Datum

275/2012

14.06.2012

zur Behandlung im: Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung

Vorberatung im: -----

Betreff: Wegeerschließung Schulberg - hier: Vergabe der Bauleistungen

Bezug: Vorlage 59/2012 (Baubeschluss)

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Die Tiefbauarbeiten für die Herstellung der Wegeerschließung Schulberg einschließlich der Platzflächen beim Notariat werden zum Gesamtangebotspreis von 672.747,10 € an die Firma Flammer Bauunternehmung GmbH & Co.KG, Mössingen, vergeben. In dieser Vergabesumme sind Leistungen für das Land in Höhe von 111.776,30 € enthalten.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2012	Folgej.:
Investitionskosten:		€ ca. 605.000	€
bei HHStelle veranschlagt:	7.6157.9500-0140		
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Umsetzung des Baubeschlusses zur Wegeerschließung des Schulberges einschließlich Herstellung der Freiflächen beim Notariat.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Anfang diesen Jahres wurde mit Vorlage 59/2012 beschlossen, die im Sanierungsgebiet östlicher Altstadtrand geplante Wegeerschließung des Schulberges herzustellen. Zuvor war bereits mit einem Baubeschluss im Jahr 2010 (Vorlage 247/2010) festgelegt worden, auf dem oberen Plateau des Schulberges am Notariat einen öffentlichen Freiraum herzustellen.

In enger Abstimmung mit dem Land (Vermögen und Bau Baden-Württemberg) sind die gesamten Sanierungs- und Neubauarbeiten am Schulberg im Detail ausgeplant und öffentlich ausgeschrieben worden.

2. Sachstand

Die Arbeiten für die Stadt und das Land wurden federführend von der Stadtverwaltung im Staatsanzeiger öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 06.06.2012 lagen insgesamt 4 Angebote vor, nachdem 8 Interessenten Unterlagen angefordert hatten. Das Ausschreibungsergebnis und die Angebotswertung geht aus der nicht-öffentlichen Vorlage 275a/2012 hervor.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist das Angebot der Firma Flammer Bauunternehmung GmbH, Mössingen, das annehmbarste.

Zum Baubeschluss waren die Kosten für den städtischen Anteil an den gesamten Leistungen wie folgt berechnet:

1. Wegeherstellung im Bereich des Vorhabens "Pfleghofstraße 4- 8"	180.000€
2. Freifläche beim Notariat	76.000€

3. Herstellung Weg und neue Mauernzwischen Treppe und Investorenbebauung313.000€

Gesamtbausumme 569.000€

Der Kostenanteil des günstigsten Bieters für diese genannten drei Teilbaumaßnahmen, die in einem Gesamt-LV zusammengefasst sind, beläuft sich auf 560.970,80 €.

Die Kostenberechnung und das Ausschreibungsergebnis passen also zusammen.

Im Rahmen eines Aufklärungsgespräches wurde der geplante Bauablauf mit der Firma Flammer durchgesprochen. Die Firma wird gleichzeitig mit zwei Kolonnen arbeiten, von denen die eine den Wegebau rund um die Investorenfläche machen werden. Damit kann sichergestellt werden, dass die Terminvorgaben für die Fertigstellung der Investorenbebauung eingehalten werden.

Die zweite Kolonne wird den Weg oberhalb der Stützmauer zur Mühlstraße hin ausführen. Als Baustelleneinrichtungsfläche wird bis Mitte/Ende Oktober die Freifläche vor der neuen Schulbergtreppe notwendig sein. Ein wesentlicher Teil der Arbeiten an dem Weg (Aushub und Materialtransport) soll in Nachtarbeit direkt über die Mauer von der Mühlstraße aus stattfinden, die während dieser Zeiten immer nur halbseitig befahren werden kann.

Gleichzeitig soll so viel als möglich mit Fertigteilen gearbeitet werden, was einer Beschleunigung des Bauvorhabens dient und gleichzeitig bessere Qualitätsstandards garantiert.

Die Arbeiten an der Freifläche am Notariat sollen ausgeführt werden, wenn die beiden Kolonnen Leerlaufzeiten haben.

Die Fertigstellung des Auftrags für die Wegeherstellung bis spätestens Mitte November scheint damit realistisch zu sein. Die Herstellung der Platzfläche vor der Schulbergtreppe wird damit aller Voraussicht nach noch im Jahr 2012 zu realisieren sein, so dass die Gesamtmaßnahme "Schulberg" noch 2012 ihrer Bestimmung übergeben werden kann.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Gesamtbaumaßnahme zur Gesamtangebotssumme von 672.747,10 € (incl. 19%MwSt) an die Firma Flammer Bauunternehmung GmbH, Mössingen, zu vergeben.

Anmerkung: Die Ermächtigung für die Erteilung des Auftrages für den Anteil des Landes ist auf dem Wege

4. Lösungsvarianten

- keine -

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtmaßnahme ist bei der HH-Stelle 7.6157.9500-0140 finanziert und liegt innerhalb des beim Baubeschluss genannten Kostenrahmens.

6. Anlagen